

WORKSPACES



Fotos: Laura Thiesbrummel

Anfang 2025 bezog die Zooplus SE ihre neue Zentrale Lumen im Herzen Münchens – ein zukunftsorientiertes Arbeitsumfeld, das moderne, kollaborative Formen des Arbeitens fördert und Teil der strategischen Neuausrichtung des E-Commerce-Unternehmens ist.



Wenn das Büro auf den Hund kommt

Mit dem neuen Headquarter im Münchner Lumen hat Zooplus eine Arbeitswelt geschaffen, die räumliche Intelligenz mit gelebter Unternehmenskultur verbindet. Das Büro ist mehr als ein Arbeitsplatz – es ist Ausdruck einer modernen Arbeitsphilosophie, die Mensch und Tier selbstverständlich zusammenbringt.

Neue Arbeitswelten entstehen heute selten am Reißbrett. Sie wachsen aus dem, was Unternehmen über sich selbst wissen – oder zu lernen bereit sind.

Wer flexible Arbeitsmodelle einführt, verändert mehr als Grundrisse: Es verändert die Art, wie Menschen zusammenarbeiten, wie sie Raum verstehen und Verantwortung teilen. Der E-Commerce-Anbieter Zooplus hat diese Entwicklung konsequent genutzt. Im neuen Headquarter im Münchner Lumen zeigt sich, wie Kulturwandel und Raumgestaltung ineinandergreifen können.

Seit Anfang 2025 vereint die Zentrale in der Herzog-Wilhelm-Straße alle Münchner Teams unter einem Dach. Auf rund 12000 Quadratmetern ist ein Arbeitsumfeld entstanden, das hybride Arbeit und Gemeinschaft gleichberechtigt denkt. Etwa 550 Arbeitsplätze bieten Raum für konzentriertes Arbeiten, Teamarbeit und Begegnung. Flexible Arbeitsplätze, offene Kommunikationszonen, Rückzugsräume und großzügige Terrassen bilden die räumliche Grundlage für eine Organisation, die auf Vertrauen und Eigenverantwortung setzt.

Das Konzept folgt dem Prinzip des Activity-Based Working: Mitarbeitende wählen ihren Arbeitsplatz nach Tätigkeit, Stimmung und Bedarf. Für konzentriertes Arbeiten gibt es Fokusräume und Rückzugsnischen, für Austausch offene Teamzonen, Lounges und die zentrale Townhall mit Sitztreppe. Der Wechsel zwischen Bewegung und Ruhe, Nähe und Distanz ist Teil des Systems – nicht Nebeneffekt.

„Wir haben Zooplus von der ersten Idee bis zum Einzug begleitet und ein ganzheitliches Konzept entlang der Prinzipien des Activity-Based-Workings entwickelt“, erklärt Oliver Dittmar, Geschäftsführer

WORKSPACES



von Combine Consulting. „Besonderes Augenmerk lag auf einer flexiblen Flächenstruktur, vielfältigen Rückzugs- und Kollaborationsmöglichkeiten sowie einem haustierfreundlichen Interior-Design – ganz im Sinne des Nutzenversprechens von Zooplus: People + Pets.“

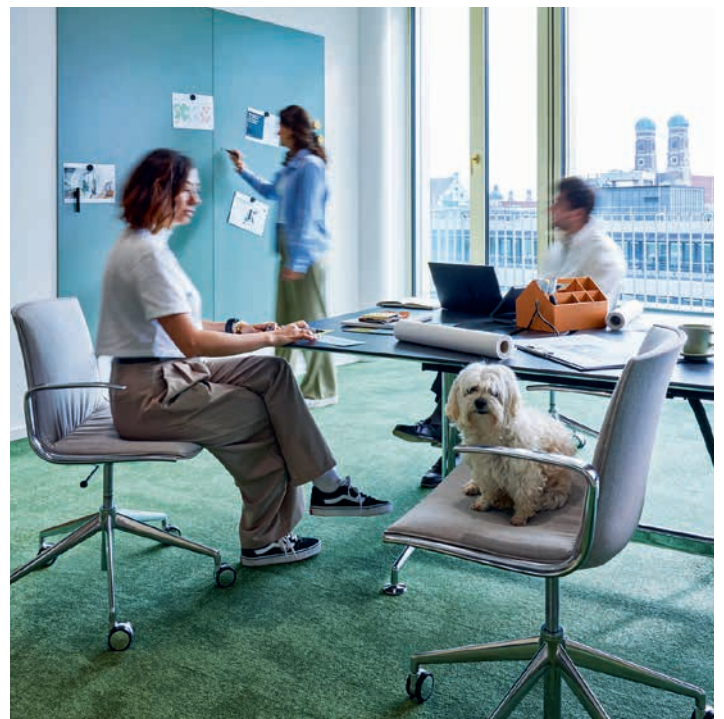
Architektonisch setzt das Lumen auf Transparenz und Tageslicht. Glasflächen öffnen die Bürozonen zum begrünten Innenhof, Akustikelemente aus Naturmaterialien sorgen für Ruhe, ohne den Raum zu verschließen. Das Licht ist warm und diffus, auf Bildschirme abgestimmt, aber nie steril. Möbel von Bene, Brunner, Arper, Hay und Andreu World fügen sich unaufdringlich ins Gesamtbild. Wandpaneele von Lintex und De Vorm verbessern Akustik und Struktur, Teppiche von Object Carpet zonieren Arbeits- und Kommunikationsflächen.

Das Besondere liegt jedoch in der kulturellen Übersetzung: zooplus ist ein Unternehmen, das Tiere liebt – und das im Raum sichtbar macht. Das Dog-Workplace-Konzept integriert Hunde als festen Bestandteil des Arbeitsalltags. Auf allen





Auf insgesamt sechs Obergeschossen befinden sich vollflexible Büroflächen, die von einem begrünten polygenen Innenhof umrahmt werden. Die Erdgeschossflächen beherbergen Gastronomie- und Einzelhandelsangebote und sorgen für eine lebendige urbane Einbindung.



Bei Zooplus ist der Hund nicht nur willkommen, sondern fester Bestandteil der Unternehmenskultur. Flexible Rückzugs-, Gesprächs- und Fokusräume ermöglichen zudem konzentriertes Arbeiten.

Etagen gibt es Dog-Stations mit Futter- und Wasserschalen, Pfotensäuberungsstationen und Rückzugszonen für Mensch und Tier. Mitarbeitende können hundefreundliche Arbeitsplätze buchen; Hygiene und Ruhezeiten sind verbindlich geregelt.

So entsteht eine Balance aus Nähe und Achtsamkeit. Hunde sind in Meetingräumen und Phone Booths tabu, um Allergiker zu schützen und Konzentration zu sichern. Für Zeiten ohne Halter gibt es Übergabelösungen oder den „Bark & Go“-Service, bei dem Hunde kurzzeitig betreut werden. Selbst Details wie personalisierbare Hundebetten oder eine „Dog Wall“ mit Namensschildern tragen zur Identifikation bei. Tierliebe wird hier nicht inszeniert, sondern in den Alltag integriert.

Diese Arbeitswelt ist durchdacht bis ins Detail. Farben, Texturen und Signaletik folgen einer eigens entwickelten Design-DNA, die das Leitmotiv People + Pets in eine räumliche Sprache übersetzt. Konferenzräume tragen Namen von Eigenmarken wie „Tigerino“ oder „Rocco“. Wände zeigen grafische Motive aus der Tierwelt – reduziert, grafisch, nie verspielt.

Im Erdgeschoss verbindet eine großzügige Cafeteria den Arbeitsbereich mit dem öffentlichen Leben. Durch die gläserne Fassade wirkt der Innenraum wie Teil des Stadtraums, der begrünte Innenhof wie eine Verlängerung der Lounge. Hier wird das Prinzip der Offenheit buchstäblich erfahrbar.

Ein Jahr vor dem Einzug begann bei Zooplus ein intensiver kultureller Veränderungsprozess. Zwei Standorte mit unterschiedlichen Teamkulturen wurden zusammengeführt, neue Formen der hybriden Zusammenarbeit eingeführt. Workshops, interne Kommunikation und Betei-



Zooplus SE – Headquarter in München

Ort: Herzog-Wilhelm-Straße, München
Fläche: ca. 12.000 m²
Arbeitsplätze: rund 550
Workplace
Konzept & Design: Combine Consulting GmbH
Ausstattung: Bene, Brunner, Arper, Andreu World, Hay, Lintex, De Vorm, Object Carpet, Vecos
Konzept: Activity-Based Working mit integriertem Dog-Workplace-Ansatz

Projektzeitraum: 2021 bis 2025
Besonderheiten: Dog-Stations, Pfotensäuberungsbereiche, Townhall mit Sitztreppe, Community-Spaces, Rückzugsräume, Innenhof, Terrassen

Das Headquarter von Zooplus im Lumen steht für eine neue Generation von Arbeitswelten, die Offenheit, Achtsamkeit und Gemeinschaft verbinden. Hier ist eine Architektur entstanden, die Kultur sichtbar macht – und Raum gibt für das, was Zusammenarbeit lebendig hält.



Die großzügige Townhall Area im Erdgeschoss mit integrierter Sitztreppe wird ergänzt durch weitläufige Community Spaces und Chillout-Bereiche, einen repräsentativen Board Room sowie diverse Konferenz- und Projekträume.

ligungsformate begleiteten den Wandel. Das Ziel: Orientierung, Akzeptanz und Vorfreude auf das, was kommt.

„Der Umzug in unser neues Headquarter stellt einen bedeutenden Meilenstein für unsere Unternehmensentwicklung dar“, betont Steffen Schüller, Vorstand von Zooplus. „Unsere Zentrale im Lumen ist Ausdruck unserer Unternehmenskultur. An diesem neuen Standort kommen unsere bisherigen Büros zusammen, und unsere Mitarbeitenden und ihre Haustiere

erleben die Marke zooplus in einem neu gedachten Arbeitsumfeld.“

Heute ist das Headquarter im Lumen weit mehr als eine funktionale Arbeitsstätte. Es verkörpert eine moderne Arbeitskultur, in der Architektur, Organisation und Mensch in einem ausgewogenen Verhältnis stehen. Die Flächen wirken nicht wie definierte Zonen, sondern wie ein lebendiges System, das auf Vertrauen und Bewegung basiert. Man hört leises Stimmengewirr, Tastaturanschlä-

Combine Consulting

Combine Consulting mit Sitz in Hamburg, München und Düsseldorf zählt zu den führenden Beratungsunternehmen für Workplace Strategy, Change Management, Interior Design und Projektmanagement. Seit über 10 Jahren begleitet das Team Unternehmen beim Wandel ihrer Arbeitswelten – von der ersten Idee bis zur Inbetriebnahme. Entstanden ist Combine 2015 als Zusammenschluss zweier etablierter Unternehmen: dem Quickborner Team und Macon. Damit profitiert das Unternehmen heute von mehr als 60 Jahren Erfahrung. Die interdisziplinäre Arbeitsweise verbindet Strategie, Gestaltung und Umsetzung. Combine berät Kunden wie Allianz Trade, Astra Zenaca, Beiersdorf, BMW, Deutsche Bahn, IKEA oder Siemens – stets mit dem Anspruch, Räume zu schaffen, die Organisationen verändern und Zukunftsfähigkeit sichern. Beim Projekt Zooplus verantwortete Combine die gesamte Projektbegleitung von der Standortwahl über das Design- und Nutzungskonzept bis zur Inbetriebnahme des Headquarters im Lumen München.
combine-consulting.com

ge – und hin und wieder das Klacken von Pfoten auf dem Boden.

Zooplus zeigt, dass ein zeitgemäßer Arbeitsplatz Identität stiften kann. Indem Raumgestaltung, Unternehmenskultur und Marke eine gemeinsame Sprache sprechen, entsteht eine Umgebung, die empathisch, funktional und lebendig ist. Der Hund als Begleiter ist dabei nicht Symbol, sondern Teil eines Arbeitsalltags, der Verbundenheit neu definiert.

zooplus.de